



Drucksache Nr. 2009/VBA/007-03

Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand

**Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg/Weser;
hier: Beteiligung des BAWN an der AWN**

Beschlussvorschlag

Der Beteiligung des Betriebes Abfallwirtschaft Nienburg/Weser
- Anstalt des öffentlichen Rechts - an der Abfallwirtschaft
Nienburg/Weser GmbH wird zugestimmt.

Beratungsfolge

Gremium:

- Verwaltungsrat Betrieb Abfallwirtschaft
- Kreisausschuss
- Kreistag

Datum:

10.02.2009
23.03.2009
27.03.2009

Sachverhalt

Der Verwaltungsrat des BAWN hat in seiner Sitzung am 15. September 2008 beschlossen, den umsatzsteuerpflichtigen Aufgabenanteil in eine GmbH auszugründen (s. DS-Nr. 2008/VBA/031-01 bis -03). Für diesen Bereich wurde bisher vom BAWN aus rein fiskalischen Gründen ein so genannter Betrieb gewerblicher Art geführt. Eine Aufgabenerweiterung ist mit diesem Schritt nicht verbunden.

- / Der als Anlage 1 beigefügte Entwurf des Gesellschaftsvertrags wurde vom Verwaltungsrat des BAWN in seiner Sitzung am 10.02.2009 beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag orientiert sich an dem Gesellschaftsvertrag, den die Abfallwirtschaft Heidekreis AöR für ihre Tochtergesellschaft mit der Kommunalaufsicht abgestimmt hat. Auf die Drucksache Nr. 2009/VBA/007-01 bis -02 wird in soweit verwiesen.

Entsprechend § 2 Abs. 2 der vom Kreistag in seiner Sitzung am 06.10.2006 beschlossenen Unternehmenssatzung kann sich der BAWN an anderen Unternehmen beteiligen. Eine solche Beteiligung unterliegt gemäß § 7 Abs. 2 Satz 2 der Unternehmenssatzung der Zustimmung des Kreistages. Als Beteiligung gilt auch die Errichtung einer privat-rechtlichen Gesellschaft, an der eine kommunale Anstalt alle Anteile hält, wie es hier der Fall ist.

Die Beteiligung des BAWN an einer GmbH ist entsprechend § 116 NGO der Kommunalaufsicht anzuzeigen. Um im Vorfeld der Beratungen gegebenenfalls noch Änderungswünsche aufnehmen zu können, wurde der Entwurf dem Innenministerium übersandt. Die vom Innenministerium eingebrachten Hinweise wurden in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen.